

# Datenschutzerklärung - Mandantenhinweise nach DSGVO

Aufklärung gem. Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Einwilligung zur Weiterverarbeitung Ihrer Daten gem. Art. 6 DSGVO

## 1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Hubert GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft  
Häuser Hohle 9  
63628 Bad Soden-Salmünster

Geschäftsführer:  
StB Dipl.-Kfm. Edwin Hubert  
WP StB Dipl.-Kfm. Joachim Borst  
StB Dipl.-Bw. (FH) Thomas Hubert

Telefon + 49 6056 91000-0  
Telefax + 49 6056 -91000-10  
E-Mail: [info@hubert.de](mailto:info@hubert.de)

## Datenschutzbeauftragter:

Birgit Eichenauer      Telefon + 49 6056 91000-0      E-Mail: [datenschutz@hubert.de](mailto:datenschutz@hubert.de)

## 2. Verarbeitungszweck der Daten und Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gem. Art. 6 Nr. 1 Buchst. b) + c) DSGVO ausschließlich zum Zwecke der Erfüllung unseres Mandates (Finanzbuchhaltung, Steuererklärung etc.) und aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Einhaltung von Aufbewahrungspflichten, Nachweis der Einhaltung von Hinweis- und Informationspflichten des Steuerberaters).

Ein weiterer Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergibt sich für uns im Rahmen der Wahrung unserer berechtigten Interessen gem. Art. 6 Nr. 1 Buchst. f) DSGVO. Unter berechtigten Interessen versteht man hier z. B. Geltendmachung rechtlicher Ansprüche, Abwehr von Haftungsansprüchen o.ä.

Eine darüber hinausgehende Verarbeitung Ihrer Daten (z. B. Info-Rundschreiben etc.) erfolgt gem. Art. 6 Nr. 1 Buchst. a) DSGVO nur mit Ihrer schriftlichen Einwilligung.

## 3. Datenkategorien und Datenherkunft

Wir verarbeiten nachfolgende Kategorien von personenbezogenen Daten:

Stammdaten, Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Buchungsdaten etc.

Diese Daten werden uns von Ihnen übermittelt.

Um unsere vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber zu erfüllen, kann es erforderlich sein, dass wir personenbezogene Daten von Dritten (Finanzämtern, Rentenversicherung o.ä.) erheben und in Einklang mit der DSGVO weiterverarbeiten.

## 4. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden von uns und unseren Mitarbeitern ausschließlich im Rahmen des Mandates verarbeitet und zu diesem Zweck ggf. an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt:

Finanzbehörden, Sozialversicherungsträger, zuständige Behörden oder Gerichte o.ä.

Diese Empfänger benötigen Ihre Daten aus gesetzlichen Gründen.

Mit Auftragsverarbeitern unserer Kanzlei (z.B. DATEV, Unternehmen zur Aktenvernichtung, Wartungsunternehmen, etc.) haben wir die entsprechenden Verträge gem. Art. 28 Nr. 1 ff. DSGVO abgeschlossen, um den rechtmäßigen Umgang mit Ihren Daten sicherzustellen.

Weitere Empfänger erhalten Ihre Daten nur, wenn Sie uns damit beauftragen und von unserer beruflichen Verschwiegenheitspflicht entbinden, es sei denn, wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder die Datenweitergabe ist zur Durchführung eines Vertragsverhältnisses zwingend erforderlich.

Eine Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt in keinem Fall.

## 5. Dauer der Speicherung

Grundsätzlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten so lange, wie das Vertragsverhältnis mit Ihnen besteht. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden Ihre Daten aus folgenden Gründen weiterhin bei uns gespeichert:

- Erfüllung handels-, steuer- und berufsrechtlicher Aufbewahrungsfristen. (Aufbewahrungsfristen je nach Datenkategorie zwischen 2 und 10 Jahren)
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften ( nach §§ 195 ff. BGB bis zu 30 Jahren)

Wir prüfen gemäß unserem Daten-Löschkonzept in regelmäßigen Abständen, ob Ihre personenbezogenen Daten bei uns gelöscht werden können.

## 6. Rechte der betroffenen Personen

Sie sind gesetzlich nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Bereitstellung kann jedoch für einen Vertragsabschluss bzw. eine Vermittlung erforderlich sein.

Gemäß Art. 15-22 DSGVO stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Recht auf Auskunft, auf Berichtigung, auf Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit.

Gemäß Art. 13 Nr. 2 Buchst. c) in Verbindung mit Art. 21 DSGVO steht Ihnen auch ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung zu, welches auf Art. 6 Nr. 1 Buchst. f) beruht.

Alle Anfragen, Aufforderungen und Mitteilungen richten Sie bitte an uns, siehe oben unter 1.

## 7. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

### Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Gustav-Stresemann-Ring 1  
65189 Wiesbaden

## 8. Kommunikation

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich. Daher sind wir nach der DSGVO verpflichtet, die Übermittlung von Daten per E-Mail in verschlüsselter Form vorzunehmen. Sollten Sie eine unverschlüsselte Kommunikation per E-Mail wünschen, müssen Sie uns ausdrücklich dazu ermächtigen.

## Einwilligungserklärung:

Ich habe die vorgenannten Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 DSGVO nebst meinen Betroffenenrechten gelesen.

Ich willige hiermit ein, dass die Steuerberatungsgesellschaft Hubert GmbH meine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Information (Rundschreiben etc.) an mich zu besonderen Anlässen verwenden darf.

Ich wünsche eine unverschlüsselte Übermittlung meiner Daten per E-Mail: **Ja**  **Nein**

.....  
Datum

.....  
Unterschrift Mandant